

GEMEINDEBOTE

**Juni bis
August
2015**



**Möttingen
Grosselfingen
Enkingen**

**Ein evangelischer
Heiliger?**

**Dietrich
Bonhoeffer**



Dietrich Bonhoeffer—ein evangelischer Heiliger?

Liebe Leserin, lieber Leser!

Vor 70 Jahren wurde Dietrich Bonhoeffer ermordet. Im Konzentrationslager Flossenbürg in der Oberpfalz.

Kurz vor Kriegsende. Am Morgen des 9. April 1945.

Bis heute ist Dietrich Bonhoeffer in unserer Kirche sehr präsent.

Als Dichter des sehr beliebten Liedes „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ (EG 637 mit der beliebten Melodie von Siegfried Fietz und EG 65 mit einer Melodie von Otto Abel, die dem Text eigentlich besser entspricht).

Als Theologe, der uns bis heute darüber nachdenken lässt, wie wir unsere Verantwortung als Christen in Politik und auch im Alltag bewusst im Sinne Gottes leben.

Und als einer der profiliertesten Protestanten, die gegen den Nationalsozialismus Widerstand leisteten, als die evangelischen Landeskirchen entweder Hitler bedingungslos nachliefen, oder, wie die bayerische Landeskirche unter Bischof Hans Meiser auch, nur ihre Macht vor Hitlers Gefolgsleuten bewahrten, aber dann nicht für die ermordeten Opfer Partei ergriffen.

Ich möchte heute diesen Mann, der für alle Christen ein Vorbild sein kann, kurz in den Blick nehmen und in Erinnerung rufen.

Bonhoeffer der Widerständler

Dietrich Bonhoeffer war Pfarrer und Theologe. Aber er hat auch den Widerstand gegen Hitler aktiv unterstützt. Bonhoeffer hatte enge Verbindungen zu einer Gruppe in der „Abwehr“, also dem militärischen Geheimdienst, die unter Admiral Wilhelm Canaris auf die Ermordung Hitlers und ein schnelles Ende des Unrechts und des Kriegs in Deutschland hinarbeiteten.

Bonhoeffer war aktiv in diese Arbeit eingebunden, weil er durch seine vielen Auslandsverbindungen als unauffälliger Kurier zu den alliierten Regierungen dienen konnte. Bewusst beteiligte sich Bonhoeffer also auch an einem gewaltvollen Widerstand gegen den Nationalsozialismus. Wie konnte er das mit Gottes Geboten und mit seinem Gewissen vereinbaren?

Bonhoeffer der Theologe

Als die evangelische Kirche nach dem Kriegsende gefragt wurde: „Warum habt Ihr nichts gegen das Unrecht getan, gegen den Massenmord an Juden und anderen?“ Da redeten sich viele evangelische Theologen heraus: „Als Kirche sind wir nicht verantwortlich für die Politik. Gott hat die Staatsordnung eingesetzt, da soll sich die Kirche auch dann nicht einmischen, wenn der Staat Fehler macht. Wir durften nur dem Hitler-Regime widersprechen, als es die Kirche direkt angriff. Alles andere war nicht in unserer Verantwortung.“

Dietrich Bonhoeffer—ein evangelischer Heiliger?

Bonhoeffer dagegen sah die Kirche in der Pflicht, dem Staat zu widersprechen, wenn er seinen Auftrag von Gott nicht erfüllte, wenn das Handeln der Regierung nicht unter Gottes Geboten stand.

Als Bonhoeffer einmal gefragt wurde, wie er als Pfarrer eine Ermordung Hitlers unterstützen konnte, da antwortete er mit einem Bild.

„Wenn ein betrunkenen Autofahrer über den Kurfürstendamm rast, dann reicht es nicht, die Opfer des Rasenden zu beerdigen. Man muss den Fahrer von seinem Wahnsinn abbringen und sein Auto mit allen Mitteln stoppen, um Opfer zu verhindern.“

Bonhoeffer wusste, dass er immer Schuld auf sich lädt, entweder am Tode Hitlers oder am Tode seiner Opfer. Er wog diese Schuld ab und entschied sich dann für das kleinere Übel.

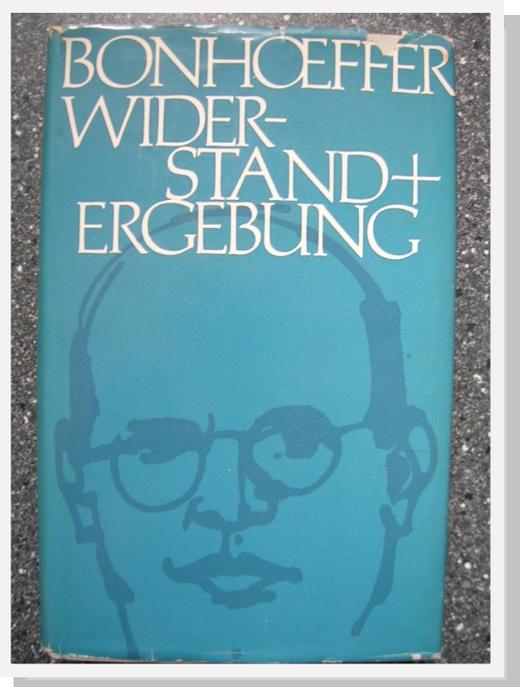
Dieser ethische Ansatz, dass Schuld oft nicht zu vermeiden ist und man zwischen zwei Übeln abwägen muss, ist bis heute für die Stellungnahmen der evangelischen Kirche zu politischen Fragen prägend geworden. Darum können wir auch nicht die Schuld am Tod der Flüchtlinge auf dem Mittelmeer einfach auf die Schlepper abschieben, sondern müssen immer unseren eigenen Anteil an der Not der Menschen bedenken.

Bonhoeffer der Christ und Dichter

Neben seinen politischen und theologischen Leistungen ist Bonhoeffer aber besonders aus seinen letzten zwei Lebensjahren im Gefängnis als vorbildlicher Christ in Erinnerung.

In dem Buch „Widerstand und Ergebung“ hat sein Freund E. Bethge die Briefe gesammelt, die Bonhoeffer aus der Haft über seinen Alltag und seinen Glauben schrieb. Dieses Buch (auf dem Foto eine frühe Ausgabe von 1955) gibt Zeugnis von einer scharfen Selbstbeobachtung, ehrlichen Zweifeln und einem tiefen Glauben und Vertrauen.

Von diesem Vertrauen erzählen auch die Gedichte und Gebete aus der Haft, die bis heute so beliebt sind.



Dietrich Bonhoeffer—ein evangelischer Heiliger?

Das bekannteste Gedicht, *Von guten Mächten*, schickt Bonhoeffer seiner Mutter zum neuen Jahr 1945 und zu ihrem Geburtstag: „*Ich wünsche dir und Papa, dass das neue Jahr uns doch wenigstens hier und da einen Lichtblick bringt.*“ Schon das Frühjahr 1945 brachte Dietrich Bonhoeffer freilich den Tod.

Ein anderes eindrucksvolles Gedicht findet sich in Auszügen auf einer Steinplatte in der evangelischen Kirche in Eichstätt (Foto).

„*Wer bin ich?*“

In diesem Gedicht spricht Bonhoeffer über den Widerspruch zwischen seiner stolzen und gelassenen Erscheinung und seinen inneren Zweifeln.

Sie sagen mir oft, ich träte aus meiner Zelle gelassen und heiter und fest, wie ein Gutsherr aus seinem Schloss. ...

Dagegen empfindet Bonhoeffer seine inneren Ängste und Zweifel:

Bin ich das wirklich, was andere von mir sagen? Oder bin ich nur das, was ich selbst von mir weiß? Unruhig, sehnsüchtig, krank, wie ein Vogel im Käfig. ...

Aber letztlich weiß er sich mit all seinen Seiten bei Gott geborgen.

Wer ich auch bin, Du kennst mich, Dein bin ich, o Gott!



Dietrich Bonhoeffer - Ein evangelischer Heiliger?

Wir Evangelische kennen ja keine Heiligsprechungen.

Aber wenn ein Heiliger ein Mensch ist, von dem wir den Glauben und das christliche Leben erlernen können. Dann ist Dietrich Bonhoeffer durchaus ein evangelischer Heiliger.

Einer, der mit seinem Heiland in einer engen und tröstlichen Verbindung stand. Und der im Sinne Jesu handeln und denken wollte. Und zugleich wusste, dass er immer auf die Vergebung Jesu angewiesen war, weil kein Mensch, sei er Christ oder nicht, perfekt sein kann, immer die Zuwendung und Gnade Gottes braucht: *Gott geht zu allen Menschen in ihrer Not, sättigt den Leib und die Seele mit seinem Brot, stirbt für Christen und Heiden den Kreuzestod, und vergibt ihnen beiden.* (Gedicht „Christen und Heiden“).

Aus dem Gemeindeleben

Herrlicher Blick ins Ries beim Himmelfahrtsgottesdienst in Wemding

Ob es an den Gebeten von Pfarrer Kohler lag, wie er scherzhaft behauptete? - am Himmelfahrtstag konnten die Gemeinden unserer Kooperation den gemeinsamen Gottesdienst auf der „Platte“ oberhalb von Wemding bei schönstem Wetter feiern.

Die Posaunenchöre aus Wemding und Deiningen musizierten gemeinsam und Pfarrerin Funk und Pfarrer Kohler gestalteten den Gottesdienst. Und alle Gemeinden der Kooperation waren gut vertreten, wie eine Umfrage von Pfarrer Kohler zu Beginn zeigte.

Wer nach dem Gottesdienst noch Zeit hatte, genoss die wunderschönen Blicke von der „Platte“ aus in alle Richtungen bei einem Spaziergang.

(Und dann war da noch der dienstestreife Feuerwehrmann, der uns an der Wallfahrtskirche Maria Brunnlein die Durchfahrt verwehrte, mit der Erklärung, „dass da gleich die Fronleichnamsprozession entlang“ käme).



Konfirmation 2015



(Foto: Graumann)



(Foto: Finck)

Konfirmation und Kinderstunde Möttingen



(Foto: Tschechne)

Ein Herz für die Ukraine!

Mit dieser **Aktion der Kinderstunde Möttingen** wollten die Kinder in dieser für alle Ukrainer sehr schwierigen Lage ein Zeichen setzen.

Ein „Herz“ aus Karton sollte die Herzenswünsche der Kinder zum Ausdruck bringen: „Gott schenke der Ukraine Frieden“!

Mögen die von Kinderhand geschaffenen Kunstwerke auf ihrer Reise durch die Ukraine den Menschen neue Hoffnung schenken und ihren Glauben stärken.



Raul Koppisch

Goldene Konfirmation in Grosselfingen

Die Jubilare aus
Grosselfingen
und Enkingen
Jahrgang
1961 bis 1965



Goldene Konfirmation in Möttingen

**Die Jubilare aus
Möttingen
Jahrgang
1962 bis 1966**





Die Kirchenvorstände auf Ausflug in Nürnberg

Zum besseren Kennenlernen ist es gut, wenn man miteinander unterwegs ist. Und so fuhren am Samstag nach Ostern die Kirchenvorstände aus allen drei Gemeinden zusammen mit Pfarrerin und Pfarrer Funk in die fränkische Metropole Nürnberg. Mit der Bahn oder mit dem Auto erreichten alle den Treffpunkt vor der Lorenzkirche. Leider wurde unser tapferer Anstieg zur Burg heftig verregnet. Aber nach einer gemeinsamen Stärkung im „Bratwurst-Röslein“ ließen sich viele von einem freundlichen Führer die Kunstwerke und Schätze der Lorenzkirche zeigen.

Danach ging die ganze Gruppe in den Untergrund, in die Felsengänge und Keller unterhalb der Stadt, in denen jahrhundertlang das Bier als tägliches Nahrungsmittel gebraut wurde. Bei all dem kam der gegenseitige Austausch nicht zu kurz und brachte die drei Kirchenvorstände einander näher.

Das Gruppenbild zeigt die Kirchenvorstände auf der Treppe in die Kaiserburg.



Singt fröhlich Gott, der unsere Stärke ist,

Jauchzet dem Gott Jakobs!

Hebt an mit Psalmen und lasst hören die Pauken.

(Psalm 81, 2f)

Wenn die Pauken aber so schwer sind, wie für die jungen Trommler beim Stabenfest, dann muss jeder darauf achten, dass er den gemeinsamen Rhythmus nicht verliert und im Gleichtakt bleibt.

Gut, dass Gott uns den Takt für unser Leben in Jesus angeschlagen hat.

„Das ist mein geliebter Sohn, auf den sollt ihr hören“ (Markus 9,7).

Manchmal müssen wir darum bei allem Trubel die Stille suchen, um Gottes Taktschlag wieder zu hören.



Neue Jungbläuserschulung in Möttingen - auch für Bläser aus Grosselfingen und Enkingen!



Posaunenchor Möttingen

Ab September 2015 bildet der Posaunenchor Möttingen wieder Jungbläser aus. Es werden hauptsächlich Bläser für unsere Unterstimmen Tenor und Bass gesucht. Wir freuen uns auf Neulinge (jung oder schon etwas älter) sowie auf ehemalige Bläser, die gerne wieder nach längerer Pause aktiv werden möchten.

Für unsere Jungbläser suchen wir neue oder gebrauchte Instrumente.

Möchten Sie Ihr altes Instrument verkaufen, dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Haben Sie Interesse an einer Instrumentenausbildung oder noch Fragen?



Dann rufen Sie doch einfach bei **Marlene Bissinger**

(Chorleiterin) Telefon 09083/1307 oder bei **Dieter Fischer Telefon 09083/272** an.

Da in Grosselfingen im Herbst keine neue eigene Schulung anfangen wird, sind auch Interessenten aus Grosselfingen und Enkingen herzlich eingeladen!



Kinder Action Möttingen „Bibelralley“

Freitag, 10. Juli 2015, 16-18 Uhr

Gemeindehaus mit Ann-Kristin Ahne (Dekanatsjugendleiterin)

Genauere Einladung folgt!!

Aktuelles aus den Gemeinden

Offene Kirchentür Möttingen

Die St. Georgskirche ist ab sofort in der Zeit von Ostern bis Allerheiligen tagsüber für Besucher des Friedhofs geöffnet.

Krankenbesuche durch Pfarrerin oder Pfarrer

Als Pfarrerin und Pfarrer sind wir immer bereit, zu einem Krankenbesuch ins Haus oder auch ins Krankenhaus zu kommen. Gerne feiern wir auch ein Hausabendmahl oder eine Krankensalbung.

Leider schaffen wir es aus praktischen Gründen nicht, jede Woche ins Krankenhaus in Nördlingen zu gehen.

Daher unsere Bitte: Wenn Sie oder ein Verwandter oder eine Nachbarin einen Krankenbesuch wünschen, dann geben Sie uns bitte Bescheid. Denn wir wissen ja oft gar nicht, wer krank ist und besucht werden möchte.

Margit und Andreas Funk

„Ein Buch gefällig?“

Auflösung der Bücherei im Kindergartenkeller in Grosselfingen

Nachdem die ehemalige Gemeindebücherei in Grosselfingen seit einigen Jahren in den Dornröschenschlaf versunken war und es inzwischen in der ökumenischen Gemeindebücherei in Deiningen eine sehr gute Alternative gibt, wollen wir den Bestand nach und nach auflösen. Dazu wurden beim „Tag der offenen Tür“ im Kindergarten schon einige der Bücher verkauft.

Wenn Sie Interesse an dem Buchbestand haben, dann wenden Sie sich gerne an das Pfarramt.

Einladung zum Diakoniefest



am 26. Juli 2014 in Deiningen im Evangelischen Pfarrgarten

In diesem Jahr besondere Programmpunkte:

- 9.30 Uhr **Kooperationsgottesdienst** mit Pfarrerin Brödel,
Pfarrer Maier und Pfarrer Caesperlein und
Umrahmung durch den Posaunenchor Deiningen
wie immer Mittagessen, Tombola, Kaffeetrinken
- 14.30 Uhr **Verabschiedung** Pfarrer Caesperlein als Pfarrer in
der Pfarrei Deiningen und Fessenheim
- Ab 14 Uhr Musikkapelle und Jugendkapelle Deiningen

Tag der Offenen Tür im Diakoniehhaus, mit Kurzreferaten und Besichtigung der neuen Räume.

Herzliche Einladung ins Freiluft-Kino im Pfarrgarten Grosselfingen

Freitag, 24. Juli 2015, ab 20.00 Uhr

Ausweichtermin bei schlechtem Wetter: **31. Juli 2015, 20 Uhr**

Film: **"Wie im Himmel" (Schweden, 2005)**

Kurzbeschreibung: Der schwedische Star-Dirigent Daniel Daréus erleidet nach einem Konzert einen totalen Zusammenbruch. Die Ärzte prophezeien ihm den baldigen Tod, wenn er sein Leben nicht von Grund auf ändert. Daniel zieht sich in das Dorf seiner Kindheit zurück. Nach und nach beginnt er, zu sich selbst zu finden. Er übernimmt die Leitung des örtlichen Kirchenchors und zeigt der bunt zusammen gewürfelten Gruppe von Hobby-Sängern völlig neue Wege auf, die Musik und damit auch sich selbst zu entdecken und zu finden, was auch immer wieder zu Konflikten führt.

Die Filmmusik ist sehr bekannt und wurde auch schon von unseren Posaunenchören gespielt.

Getränke stehen zum Selbstkostenpreis zur Verfügung. Wer Wert auf bequemere Sitzgelegenheit als Bierbänke legt, möge diese bitte selbst mitbringen.

Das Pfarrersehepaar Margit und Andreas Funk und der Kirchenvorstand freuen sich auf Ihr Kommen. Alle Gemeinden sind herzlich eingeladen!!

Neues vom Kindergottesdienst Grosselfingen- Kinderbibeltag und Familiengottesdienst im Juli

Im KiGo Grosselfingen werden durch den regelmäßigen Besuch dieses Jahr Schuppen für die kleinen selbstgebastelten Fisch gesammelt und wer fleißig kommt erhält zur Belohnung ein kleines Geschenk.

Die Kinder haben dabei viel Spaß und freuen sich schon auf unseren großen **Kinderbibeltag mit dem Motto "Eine Reise durchs Kirchenjahr"**, der im Juli stattfinden wird.

Geplant sind ein Nachmittag mit Action und Spielen und **am Sonntag, den 19. Juli ein Familiengottesdienst für Groß und Klein.**



Genauer wird noch bekanntgegeben! Wir würden uns freuen, auch Kinder aus unseren Nachbargemeinden dazu begrüßen zu dürfen!!

„Dreamtime: Voices from another world“ in Nördlingen

So heißt der **Gottesdienst am Sonntag , 31. Mai, in St. Georg.** Auf „Boomerang Tour“ befindet sich der 34 Sängerinnen starke Chor: Central Australian Aboriginal Women’s Choir in Europa und kommt zu uns nach Nördlingen. Die Kontakte Nördlingens nach Australien sind vielseitig, z.B. die Städtepartnerschaft Nördlingens mit Wagga Wagga. Aber einen Chor der Ureinwohner haben wir noch nie in St. Georg gehört. Unter der Leitung von Morris Stuart, der seit 2006 den Chor betreut hat sich der Chor zu einer musikalischen Institution auf dem fünften Kontinent entwickelt. Neben seiner kirchenmusikalischen und theologischen Arbeit leitet er auch ein Projekt in Afrika. Mehr darüber auf seiner Website: www.mutunga.com . Heißen wir sie herzlich willkommen, die Ureinwohner und ihre Lieder.
Ihr Alois Schwarz, Dekanatsmissionspfarrer

Besondere Gottesdienste

19. Juli, Familiengottesdienst in Grosselfingen

02. August, Brunnenfest in Enkingen

06. September, Familiengottesdienst in Möttingen

Am Freitag, 12. Juni gibt es (leider) gleich zwei lohnende Veranstaltungen:

Gedenktag Anton-Jaumann-Stiftung

Freitag, 12. Juni 2015, 19.30 Uhr

Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Martin Mönchsdeggingen

Mitwirkung: Kirchenchor Möttingen, Bläser unserer Gemeinden.

Sternradfahrt „Kirchen im Ries“ nach Holzkirchen

Freitag, 12. Juni 2015

Andacht in der Kirche um 18.30 Uhr

Anschließend gemeinsame Einkehr.

Treffpunkt **Möttingen**: Gemeindehaus **17.30 Uhr**

Treffpunkt **Grosselfingen**: Plätzle **17.40 Uhr**

Treffpunkt **Enkingen**: Gemeindehaus **17.30 Uhr**



Bezirkschorfest in Oettingen

Am Samstag, den **20. Juni um 19.00 Uhr** werden die Kirchenchöre aus den **drei Riesdekanaten in der Kirche St. Jakob zu Oettingen einen Abendmahlsgottesdienst mit vielen Liedern**, unter anderem aus dem neuen Liederbuch gestalten, der die Fahrt quer durchs Ries sicherlich lohnen wird.
Herzliche Einladung!

Deutscher Kirchentag in Stuttgart

Kirchentag erleben!

03. bis 07. Juni 2015

Thema: „...damit wir klug werden.“

Auch private Fahrten lohnen sich, es gibt Tageskarten vor Ort zu kaufen!



Besondere Gäste im Gottesdienst im August

Die „Gideons“ und Vikar Alexander Schmidt

Im **August** dürfen wir zwei besondere Gäste begrüßen, die uns die Gottesdienste halten. Am **23. August** wird Herr **Lektor Bühler** die **Arbeit der Gideons im Gottesdienst** vorstellen. Diese Vereinigung von Ehrenamtlichen bemüht sich um die Verbreitung der Bibel in allen Lebensbereichen. So haben viele in der Schulzeit das kleine grüne Neue Testament überreicht bekommen.

„Ein herzliches Grüß Gott!“ von Alexander Schmidt

„Einige von Ihnen werden mich kennen, vor allem die Enkingener Gemeindeglieder. Mein Name ist Alexander Schmidt. In Enkingen verwurzelt und aufgewachsen, hat es mich zum **Studium der Ev. Theologie nach Neuendettelsau und Wuppertal** verschlagen. Im Moment absolviere ich mein Vikariat in Herrsching, am schönen Ammersee. **Am 30. August** habe ich die Ehre, in **Enkingen und Grosselfingen Gottesdienst** halten zu dürfen. Mein Herz schlägt noch immer sehr für meine nordschwäbische Heimat. Ich freue mich sehr auf den 30. August. Bis dahin wünsche ich Ihnen allen, Gottes reichen Segen.“

Schülerbibeltage in Möttingen Anfang September

Herzliche Einladung zu den Schülerbibeltagen

in den Sommerferien vom **04. bis 06. September 2015**,

jeweils von **15.00 bis 17.30 Uhr**,

bzw. am **Sonntag um 10.00 Uhr Abschlussgottesdienst** in der ev. Kirche.

Zusammen mit **Frau Brüggemeyer von der KEB Augsburg** möchten wir wieder auf biblische Geschichten hören, neue und alte Lieder singen und tolle Spiele erleben.

Wir freuen uns auf alle **Jungs & Mädels zwischen fünf und zwölf Jahren**.

Wir treffen uns im **Möttinger Gemeindehaus!**

Dein **Schübita-Team** der **Liebenzeller Gemeinschaft Möttingen**.

Jetzt mit monatlichen Andachten „Auf ein Wort“

Unsere Internetseite

www.suedrieskirche.de

Kreise und Gruppen



Eltern-Kindgruppe Grosselfingen

Mittwoch, 9.00 bis 11.00 Uhr, Schulhaus Grosselfingen
Ansprechpartnerinnen: Carolin Bschor, Tel. 09081-2908264
Ines Karl, Tel. 09081-2752083

Eltern-Kindgruppe Möttingen

Neue Zeit und Ort!: Montag, 16.00 Uhr, Sportheim
Ansprechpartnerinnen: Hertle Andrea, Roser Delia, Hänlein Karin, Kerscher Britta
Susanne Grill, Telefon: 09083/91079

Liebenzeller Gemeinschaft Gemeindezentrum Möttingen

Bibelstunde, Montag, 20.00 Uhr

Kinderstunde, Montag, 16.00 bis 17.15 Uhr
Ansprechpartner: Raul Koppisch, 09082/ 920663



In den Ferien pausieren die Gruppen und die Kinderstunde.

Seniorenkreis Möttingen

Dienstag, den **23. Juni 2015**

Ausflug nach Spalt

Stadtführung im Planwagen
Museums-Schau Hopfengarten mit Bierprobe
Abendeinkehr

Dienstag, den **28. Juli 2015**

Sommerfest, Team

Dienstag, den **15. September 2015**

Rückblick auf den Seniorenkreis
mit **Herbert Tschechne und Team**

Verantwortliches Team:

Gisela Thum,
Christa Steinmeyer,
Gisela Tschechne



Seniorenkreis Grosselfingen Sommerpause

Verantwortliches Team:

Karin Meyer, Renate
Rupp, Rita Schabert

Wir gratulieren



Möttingen

Nicht in der Onlineversion!

Grosselfingen

Enkingen

Nicht in der Onlineversion!

Die Kirchengemeinde Grosselfingen trauert um

Frau Brunhilde Gerstenmeyer

**Viele Jahre lang hat sie als Mitglied des Kirchenvorstands, als
Besuchsdienst im Krankenhaus und in vielen anderen
Bereichen unserer Gemeinde und unserer Kirche gedient.**

Wir befehlen sie dankbar in Gottes Frieden.

Kinderseite

Abendgebete

**Der Tag geht zu Ende.
Bevor du Schlafen gehst,
lass diesen Tag nochmals an dir vorüberziehen:
Was hat dir Freude gemacht?
Wofür bist du dankbar?
Was ist dir heute schwergefallen?
Was hat dich traurig gemacht?
Wo bist du jemand etwas schuldig geblieben?
All das kannst du mit eigenen Worten Gott, deinem Vater, sagen.
Bei ihm bist du und alles, was dich beschäftigt gut aufgehoben.**

**Lieber Gott,
ich danke dir,
dass ich dir alles sagen darf,
dass du immer Zeit für mich hast.
Lass mich jetzt,
wenn es dunkel wird im Zimmer
ganz besonders spüren,
dass du bei mir bist.
Amen**



**Gott, der du heute mich bewacht,
beschütze mich auch diese Nacht.
Du sorgst für alle, Groß und Klein,
drum schlaf ich ohne Sorgen ein.
Amen**

**Von guten Mächten wunderbar geborgen
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.**

Dietrich Bonhoeffer

Freud und Leid und Termine in der Übersicht

Juni

03. bis 07. Juni, Deutscher Kirchentag
12.06. Sternradfahrt
12.06. Gedenktag Anton Jaumann
20.06. Bezirkschorfest Oettingen
23.06. Seniorenkreis Möttingen

Nicht in der Onlineversion!

Juli

19.07. FamilienGD Grosselfingen
24.07. Freiluftkino Pfarrgarten Grosself.
26.07. Diakoniefest Deiningen
28.07. Seniorenkreis Möttingen
31.07. Ausweichtermin Freiluftkino

August

02.08. Brunnenfest Enkingen
23.08. GD, Lek. Bühler, Gideons
30.08. GD, Vikar Alexander Schmid

September

04.-06.09. Schülerbibeltage Möttingen
06.09. FamilienGD Möttingen
15.09. Seniorenkreis Möttingen

Mai

31.05. „Dreamtime: Voices from another world“ in Nördlingen

Rettung

Ein furchtbarer Sturm kam auf. Das Meer tobte und meterhohe Wellen brachen sich ohrenbetäubend am Strand. Als das Unwetter nachließ und der Himmel aufklarte, lagen am Strand unzählige Seesterne, die die Wogen auf den Sand gespült hatten. Ein kleines Mädchen lief am Wasser entlang, nahm einen Seestern nach dem anderen in die Hand und warf ihn zurück ins Meer. Ein Spaziergänger sah das und sprach das Mädchen an: „Ach Kleine! Was du da machst ist vollkommen sinnlos. Siehst du nicht, dass der ganze Strand voll von Seesternen ist? Die kannst du niemals alle zurück ins Meer werfen! Was du da tust, ändert nicht das Geringste!“

Das Mädchen schaute den Mann an. Dann nahm sie den nächsten Seestern und warf ihn in die Fluten. „Für ihn wird es etwas ändern!“

Wichtige Adressen

Evang.-Luth. Pfarramt Möttingen - Grosselfingen - Enkingen

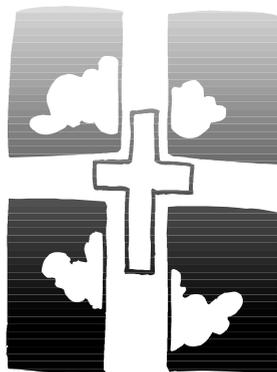
Kirchweg 3, OT Grosselfingen, 86720 Nördlingen

Pfarrerinnen Margit Funk und Pfarrer Andreas Funk

Telefon: **09081/9389** Fax: **09081/24530**

E-Mail: **pfarramt.grosselfingen@elkb.de**

Pfarramtssekretärin: Margit Hager
(erreichbar Dienstag von 9-11 Uhr)



Vertrauensleute im Kirchenvorstand:

Möttingen: Dieter Fischer, **Tel. 09083/272**

Grosselfingen: Bernd Lang, **Tel. 09081/275734**

Enkingen: Rudolf Husel, **Tel. 09083/370**

Kirchenpfleger/innen:

Möttingen: Dieter Fischer, **Tel. 09083/272**

Grosselfingen: Birgit Holzmeier, **Tel. 09081/23848**

Enkingen: Irmgard Kerscher, **Tel. 09083/741**

Bei Abwesenheit wenden Sie sich im Notfall bitte an die Pfarrerinnen und Pfarrer der Kooperation Ost-Ries:

Reinhard Caesperlein, Deiningen, **Tel. 09081/4501**

Irene + Jochen Maier, Löpsingen, **Tel. 09081/3156**

Horst Kohler, Wemding, **Tel. 09092/291**

Spendenkonten: RVB Ries (BIC:GENODEF1NOE)

Möttingen: IBAN: DE42 7206 9329 0006 4118 94

Grosselfingen: IBAN: DE91 7206 9329 0100 8017 12

Enkingen: IBAN: DE47 7206 9329 0000 8017 12

Besuchen Sie unsere Homepage: **www.suedrieskirche.de**

Gemeindebriefteam: Margit Hager, Dieter Huber, Heidrun Offinger,
Anette Rothgang, Andreas Funk

(Fotos, wenn nicht anders angegeben: privat oder Funk,

Goldene Konfirmanden: Schabert/ Tschechne)

Alle Daten in diesem Gemeindebrief sind nur zur Information der Kirchengemeinden bestimmt. Eine gewerbliche Nutzung ist untersagt.

Gottesdienste	Möttingen	Grosselfingen	Enkingen
06. Juni	19.00		
07. Juni		9.00 + KiGo	10.00
13. Juni		19.00	
14. Juni	10.00 + KiGo		09.00 + KiGo
20. Juni			19.00
21. Juni	9.00	10.00 AM + KiGo	
28. Juni	10.00 + KiGo	9.00	Kein GD KiGo
04. Juli	19.00		
05. Juli		9.00 + KiGo	10.00 + KiGo
11. Juli		19.00	
12. Juli	10.00 AM +KiGo		9.00 + KiGo
18. Juli		FamilienGD	19.00
19. Juli	9.00	10.00	
26. Juli	Diakoniefest in Deiningen, 9.30 Uhr Gottesdienst 14.30 Verabschiedung Pfr. Caesperlein		
01. August	19.00	Kein GD	Brunnenfest
02. August			10.00
08. August		19.00	
09. August	10.00		9.00
15. August			19.00
16. August	9.00	10.00	
23. August	10.00	Kein GD	9.00
30. August	Kein GD	9.00	10.00
06. September	FamilienGD 10.00	9.00	10.00